

Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 1

Januar 1927.

136/1926

№ 1

I. Statistische Uebersicht für Januar 1927.

(Die in Klammern beigeſetzten Zahlen beziehen ſich auf den Vormonat.)

Am 1. Januar d. J. betrug die fortgeſchriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 398 763, am letzten 398 984. Im Berichtsmonat wurden 184 (Vormonat 365) Ehen geſchloſſen. Geboren wurden 490 (509) Kinder, darunter 83 (104) uneheliche, 13 (27) totgeborene. Gestorben ſind 413 (346) Perſonen, darunter 55 (35) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigſte Todesurſache lautete in 79 Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane. Von den geſtorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 13 (8), geſtillt wurden während der ganzen Lebensdauer 16 (10). Auf 100 Lebendgeborene trafen 11,53 (7,26) Säuglingsſterbefälle. Den ſtädtiſchen Mutterberatungsſtellen wurden 2100 (2073) Säuglinge, darunter 607 (577) uneheliche, vorgeſtellt. Die Kleinkinderfürſorge wurde für 3113 (2979) Kinder, darunter 777 (787) uneheliche, in Anſpruch genommen. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hieſigen Ärzte 13 659 (1081) Perſonen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang ſiel auf Inſtlenza mit 12 681 Fällen. Im ſtädtiſchen Krankenhaus betrug der Krankenſtand am Schluſſe des Monats 1381 (1087) Perſonen. Die Tätigkeit der Fürſorgeſtelle für Lungenkranke erſtreckte ſich auf 1179 (946) Perſonen. In der Abg. Heiſtätte Engelthal betrug der Krankenſtand bei Beginn des Monats 81 (112) Perſonen. Bei der Trinkerfürſorgeſtelle wurden 46 (39) Perſonen zur Betreuung angemeldet, darunter 2 (1) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 162 (162) Perſonen feſtgenommen. Die Fürſorge ſchwefter im Krankenhaus hat 227 (219) Pflöglinge betreut; inſgeſamt wurde ſie in 363 (369) Fällen in Anſpruch genommen. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 293 (304) Beerdigungen vorgenommen; außerdem fanden 49 (43) Feuerbeſtattungen ſtatt. Die Beſucherzahl des ſtädt. Volkſabades betrug 85 384 (88 798) Perſonen, darunter 30 983 (29 359) weibliche. In den ſtädt. Brauſebädern wurden inſgeſamt 31 959 (39 125) Bäder genommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1608 (1332) Kindern beſucht. Das Vermittlungsamt erlebte 550 (395) Fälle. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 353 (238) Baugesuche eingereicht und 273 (223) genehmigt. Im Stadtgebiet waren 22 (29) Brände zu verzeichnen, darunter 1 (1) Großfeuer. Die ſtädtiſche Waſſerverſorgung gab inſgeſamt 1 439 096 (1 474 123) Kubikmeter Waſſer ab. Das ſtädt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 3 787 790 (3 843 800) Kubikmeter Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 3 728 790 (3 917 800) Kubikmeter. Das Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken im Monat Januar d. J. an Strom 3 884 855 (3 886 255) Kw.-Stb. bezogen und an ſeine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 3 798 776 (4 226 379) Perſonen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 933 879,72 (966 267,72) Mk., einschließlich Verkehrsſteuer. Im Schlachthof wurden 2790 (2724) Rindvieh, 2881 (3182) Kälber, 2597 (3399) Schafe, 14 (21) Ziegen, 10 762 (10 671) Schweine, darunter 37 (298) Spanferkel und 37 (69) Pferde geſchlachtet. Zur Milchverſorgung ſtanden 3 799 753 (3 797 443) Liter Milch zur Verfügung. In der Unterſuchungsanſtalt für Nahrungs- und Genußmittel wurden 1028 (1749) Proben unterſucht und dabei 33 (8) Beanſtandungen erhoben. Gewerbe-Anmeldungen erfolgten 542 (400), Gewerbe-Abmeldungen 417 (330). Als Reichsindex für die

Lebenshaltung (mit einer Baſis von 100 im Jahr 1913/14) wurde für Januar d. J. 144,6 (144,3) feſtgeſtellt; als Großhandelsindex 135,9 (130,9). Bei den Erwerbsloſenfürgeſtellten wurden 7472 Geſuche neu aufgenommen gegen 7302 im Vormonat. Am Schluſſe d. M. waren 16 418 (15 686) männliche und 7152 (6849) weibliche, zuſammen 23 570 (22 535) Erwerbsloſe gemeldet. An Unterſtützungen wurden 1 223 532,51 (1 501 702,21) Mk. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenverſicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 157 157,92 (122 780,60) Mk. geleistet. Im ſtädt. Arbeitsamt ſagen 3653 (2729) Angebote von Arbeitgebern und 37 413 (34 637) Geſuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 3214 (2493) ſtatt. Bei der ſtädt. Sparkaſſe wurden im Spar- und Depoſitenverkehr 3 248 075,17 (1 131 248,36) Mk. eingelegt und 1 405 078,05 (802 262,27) Mk. abgehoben; mehr eingelegt wurden 1 842 997,12 (328 986,09) Mk. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweiſungen 21 647 570,56 (19 393 063,60) Mk., die Abhebungen und überweiſungen 18 213 687,32 (20 153 943,68) Mark. Mehrzugang 3 433 883,24 (Vormonat: Mehrabgang 760 880,08) Mk. Das Geſamtguthaben am Monatsſchluſſe betrug 32 730 711,55 (27 371 718,36) Mk. Bei der ſtädt. Leihkaſſe hatte am Ende des Monats der Vorſchüſſe am Ende des Monats 5 125 28 (490 598) Mk.; der Stand der Pfänder 37 201 (34 738). Durch das ſtädt. Wohlfahrtsamt wurden im Januar d. J. 305 173,15 (301 359,01) Mk. laufende und 22 801,46 (20 120,98) Mark einmalige Unterſtützungen, zuſ. 327 974,61 (321 479,99) Mark ausbezahlt. An Darlehen und Vorſchüſſen wurden 13 444,07 (20 063,00) Mk. gewährt. Die Amtsvormundſchaft hatte am Schluſſe d. M. einen Stand von 5326 (5289) Mindereln. Die Rechtsauſkunſtſtelle wurde in 1089 (1090) Fällen in Anſpruch genommen. Die unter der Luſſicht des ſtädt. Verſicherungsamtes ſtehenden Krankenkaffen hatten am 1. Januar 1927 einen Geſamtmitgliederſtand von 139 610 (140 323) auſſchließlich der Erwerbsloſen aufzuweiſen, darunter 63 296 (64 158) weibliche Mitglieder; verſicherungspflichtig waren 70 260 (70 167) männliche und 55 420 (56 462) weibliche, zuſammen 125 680 (126 629) Mitglieder, darunter inſgeſamt 6278 (5574) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 108 (217) Perſonen, Witwen- und Witwerrenten an 21 (47) Perſonen und Waifenrenten an 36 (54) Waifen. Inſgeſamt wurden 464 440,35 (419 985,27) Mark als Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waifenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 674 (626) zu verzeichnen; Summe der ausbezahlten Unfallrenten 85 651,25 (110 227,47) Mark. Der Fremdenverkehr zeigte einen Zugang von 13 458 (11 299) Fremden. Den Tiergarten beſuchten 11 111 (5334) Perſonen. Die Sanitätswaſche der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz erlebte 1522 (1017) Fälle. Die Deſinfektionsanſtalt wurde in 395 (386) Fällen in Anſpruch genommen. Grubenentleerungen erfolgten 1123 (1464) mit 5321 (6754) Kubikmeter Inhalt. Die Polizeiſpülerin behandelte 1111 (1061) Pflöglinge, darunter 182 (190) Neuzugänge. Im ſtädt. Wöchnerinnenheim wurden 132 (119) Kinder geboren und zwar 69 (67) Knaben und 63 (52) Mädchen; neu aufgenommen wurden 131 (120) Wöchnerinnen. Der durchſchnittliche Pegelſtand der Pegniß betrug an der Muſeumsbrücke 45 (35) Zentimeter.

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Januar 1927	184	477	13	413	1707	1476
Dezember 1926	365	482	27	346	1600	1176
Januar 1926	166	515	21	364	1853	1434

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	187	209	396	40	41	81	477
Totgeborene	9	2	11	2	—	2	13
Januar 1927	196	211	407	42	41	83	490
Dezember 1926	211	194	405	52	52	104	509
Januar 1926	237	212	449	38	49	87	536

3. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre ¹⁾						Anderer Krankheiten des Nervensystems ³⁾	11	8	19	5	1
a) im 1. Lebensmonat	11	6	17	11	6	Magen- und Darmkatarrh	5	1	6	3	1
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall	—	—	—	—	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	5	7	12	—	—	Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	10	13	23	1	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	6	3	9	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	1	1	—	—	Krebskrankheit	15	21	36	—	—
Scharlach	1	2	3	—	—	Anderer Neubildungen	1	1	2	—	—
Masern und Röteln	2	—	2	—	—	Selbstmord	5	4	9	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg.	1	—	1	—	—
Keuchhusten	—	1	1	—	—	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	5	2	7	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Zuckerkrankheit	2	2	4	—	—
Rose (Erysipel)	1	—	1	—	—	Anderer benannte Todesursachen	2	7	9	3	1
Anderer Wundinfektionskrankheiten	4	—	4	1	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	1	1	1	—
Tuberkulose der Lungen	13	24	37	2	—						
Tuberkulose anderer Organe	1	1	2	1	—	Januar 1927	193	220	413	42	13
Akute allgemeine Miliartuberkulose	1	1	2	1	—	Dezember 1926	161	185	346	27	8
Lungenentzündung (Pneumonie)	22	30	52	11	1	Januar 1926	190	174	364	42	15
Influenza	12	15	27	—	2						
Anderer übertragbare Krankheiten ²⁾	4	2	6	—	1						
Krankheiten der Atmungsorgane	9	9	18	2	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	34	45	79	—	—						
Gehirnschlag	10	13	23	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 11,53% der Lebendgeborenen, im Vormonat 7,26%, im entsprechenden Monat des Vorjahres 11,07%. ²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 5, Genickstarre —, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus 1. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 5. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 3.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Muter Gelenkrheumatismus	7	11	1	19
Scharlach	24	37	1	62	Lungenentzündung, croupöse	19	21	—	40
Masern	189	174	9	372	Mumps	137	140	18	295
Röteln	2	3	—	5	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Rotlauf	14	7	1	22	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	3	5	—	8	Augenerkrankung { Blennorrhoe	1	—	—	1
Kindbettfieber	—	1	—	1	Windpocken	32	23	7	62
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	Vishverlegung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	1	1	—	2	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung,	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	Paratyphus	—	1	—	1
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kehlkopftuberkulose	—	2	—	2
Brechdurchfall (Cholera nostras)	3	4	—	7	Lungentuberkulose	2	6	—	8
Ruhr	1	—	—	1	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafschichtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	3964	4829	3888	12681	Trichinose	—	—	—	—
Keuchhusten	35	33	2	70					
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	Januar 1927	4434	5298	3927	13659
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	Dezember 1926	538	536	7	1081
					Januar 1926	700	703	39	1442

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Januar 1927	600	781	1381
Dezember 1926	483	604	1087
Januar 1926	546	595	1141

6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Januar 1927	725	454	190	162	102
Dezember 1926	581	365	115	133	117
Januar 1926	862	428	176	142	110

7. Nürnberger Heilstätte Engelthal.

Monat	Frankenland bei Beginn des Monats	Zugänge aus				Mogänge	Zahl der Ver- pflungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —					
		Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem sonstigen Bayern	Nichtbayern			Land-Verf.- Mittelfranken	Hauptver- sorgung-Mitt Würzburg	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Verf.- Träger, Stif- tungen ufm.	Selbstzahler
Januar 1927	81	14	13	4	4	30	2747	732	1496	284	18	317	—
Dezember 1926	112	13	12	2	1	59	2970	1079	1472	214	—	205	—
Januar 1926	85	24	17	2	8	31	3078	996	1437	273	80	261	31

8. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volksbad			in den Brauereibädern			Zusammen			in Fluß- bädern u. i. Duzend- teichbad	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Januar 1927	54401	30983	85384	19834	12125	31959	74235	43108	117343	—	117343
Dezember 1926	59439	29359	88798	25486	13639	39125	84925	42998	127923	—	127923
Januar 1926	52978	29718	82696	17018	11913	28931	69996	41631	111627	—	111627

9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Januar 1927	20512	1081	21593	97445	69648	7550
1. Dezember 1926	20468	1080	21548	97250	69479	7547
1. Januar 1926	20137	1074	21211	96146	68770	7541

10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch gemein- nützige Bauartig- keit	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Januar 1927	35	—	1	10	46	35	19	11	30	1	—	—	3
Dezember 1926	53	1	1	10	55	39	30	26	56	—	—	—	1
Januar 1926	42	—	1	15	58	33	28	22	50	—	1	—	—

11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zu- sam- men	Davon Wohnungen mit Gewerber- räumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
Januar 1927	—	—	12	58	22	5	1	1	3	7	53	22	11	3	99	—
Dezember 1926	—	—	77	93	12	13	—	2	—	8	164	13	1	11	197	3
Januar 1926	—	8	15	29	38	8	4	5	—	33	53	8	2	11	107	3

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungskilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen ohne Einnahme für Gepäckbeförderung M
Januar 1927	1 269 966	3 798 776	933 879,72
Dezember 1926	1 275 535	4 226 379	966 267,72
Januar 1926	1 263 646	4 393 805	922 216,54

¹⁾ Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

13. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten Erwachsene	Kinder und Schüle.
Januar 1927	11 111	6552	3079	1480
Januar 1926	16 862	11 999	4222	641

14. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gasthöfen einfacher Art	in Gasthäusern (Gastwirtschaften)	in Fremdenpensionen	in Herbergen	insgesamt
Januar 1927	9206	1920	1584	294	454	13 458
Dezember 1926	7225	1831	1576	203	464	11 299
Januar 1926	9120	1745	1734	165	368	13 132

15. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luftdruck mittlerer in mm	Wasser-Weisung mittlere in %	Niederschlagshöhe in mm	
	mittlere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo-nats-tag	°C				Mo-nats-tag
Januar 1927	1,7	8,0	13.	-5,3	23.	732,4	83	36,3
Dezemb. 1926	0,2	5,2	11.	-8,7	26.	737,6	85	34,5
Januar 1926	0,2	9,9	30.	-13,6	13.	734,3	78	34,3

16. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				durchschnittlicher cm
	höchster		tieffster		
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag	
Januar 1927	79	11. I.	34	28. I.	45
Dezember 1926	44	31. XII.	28	2. XII.	35
Januar 1926	84	1. I.	39	16. u. 22. I.	47

17. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neumeldungen		Gesamt-meldung, einschl. Uebergg.		Neumeldungen		Gesamt-meldung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Ausgehlfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht und	70	31	259	54	124	54	127	67	124	5	—	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	2	—	4	—	4	—	4	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinentwesen, Torfgräberei	30	19	124	135	11	—	11	—	11	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	1000	568	8381	2333	352	327	353	327	345	311	—	—
7. Chemische Industrie und	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	9	—	77	—	2	12	2	12	2	12	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	3	12	24	80	1	—	1	—	1	—	—	—
10. Papierindustrie	23	91	78	517	7	23	7	23	7	23	—	—
11. Lederindustrie	104	55	518	118	5	8	5	8	5	8	2	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	252	99	1971	637	32	66	32	67	32	56	6	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	176	15	687	64	31	7	31	7	23	4	17	—
14. Bekleidungs-gewerbe	201	198	1040	1109	27	25	27	25	25	20	10	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	57	17	102	69	43	15	43	21	37	12	24	—
16. Baugewerbe	478	—	1647	—	119	—	119	—	119	—	4	—
17. Berufsfeldgewerbe	57	23	263	140	53	20	53	20	53	20	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	4	1	26	5	3	—	3	—	3	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	12	—	52	1	1	1	1	1	1	1	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	345	206	558	412	312	211	312	223	310	170	294	61
21. Verkehrsgewerbe	243	170	1661	682	98	60	100	61	91	54	23	—
22. Häusliche Dienste	—	799	—	1091	—	763	—	799	—	618	—	440
23. Lohnarbeit wechselnder Art	787	763	4118	4108	499	56	503	56	493	50	185	—
24. Maschinisten und Heizer	13	—	113	—	4	—	4	—	4	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	155	189	2074	1320	20	75	28	79	16	63	5	10
26. Büroangestellte	17	8	220	52	74	14	74	14	67	14	—	—
27. Techniker aller Art	54	—	487	—	1	—	—	—	—	—	—	—
28. Freie Berufe	2	—	11	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Januar 1927 insgesamt:	4092	3264	24 493	12920	1823	1737	1843	1810	1773	1441	570	511
Dezember 1926:	4056	2475	22 986	11 651	1507	1140	1535	1194	1483	1010	480	380
Januar 1926:	7309	4007	20 980	9013	1035	1155	1066	1221	980	926	349	408

18. Erwerbslofenfürsorge.

Monat	Neu- aufgenom- mene Gesuche	Zahl der Erwerbslofen am Schlusse des Monats			Ausbezahlte Unterftützungen			Außerdem ausbez. für Krankentafelbeiträge, Fahrten und Umzugs- kosten
		m.	w.	zuf.	f. Männer	f. Frauen	Betrag	
					in Fällen			
Januar 1927	7472	16 418	7152	23 570 ¹⁾	64 720	28 321	1 223 532,51 ²⁾	157 157,92
Dezember 1926	7302	15 686	6849	22 535	74 133	32 968	1 501 702,21	122 780,60
Januar 1926	10539	15 842	3208	19 050 ³⁾	47 685	9 233	662 331,25	63 669,80

¹⁾ Außerdem 1814 Notstandsarbeiter bei Nürnberger Arbeiten und 485 bei auswärtigen Notstandsarbeiten.
²⁾ Darunter 8320,21 Mk. für Kurzarbeiter. ³⁾ Darunter 1331 Notstandsarbeiter

19. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Datum	Gesamtzahl aller Mitglieder						Hiervon versicherungspflichtige Mitglieder						
	einschließlich der Erwerbslofen			ausschließlich der Erwerbslofen			ausschließlich der Erwerbslofen			darunter			
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	arbeitsunfähige Kranke			Wöchnerinnen
										m.	w.	zuf.	
1. Januar 1927	89 152	71 578	160 730	76 314	63 296	139 610	70 260	55 420	125 680	3825	2453	6278	613
1. Dezember 1926	88 670	72 013	160 683	76 165	64 158	140 323	70 167	56 462	126 629	3222	2352	5574	597
1. Januar 1926	91 210	70 300	161 510	82 543	68 479	151 022	77 362	60 110	137 472	4605	2901	7506	545

20. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den an- deren städt. Friedhöfen ¹⁾	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenver- waltungen ²⁾	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürn- berg	von aus- wärts	Protest.	Kathol.	Sonstige
Januar 1927	115	78	5	84	11	293	49	38	9	29	9	11
Dezember 1926	91	102	7	91	13	304	43	36	7	30	8	5
Januar 1926	88	126	6	90	8	318	40	33	3	25	13	2

¹⁾ In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.
²⁾ In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Sibach.

21. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Bar-Unterstützungen					Darlehen, Vorschüsse	Einmalig. Unterft. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Zusatz- rentner	
	laufende ¹⁾		einmalige						zuf.
	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrent- ner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Pflege- kinder	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrent- ner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Wochen- fürsorge					
Januar 1927									
Betrag in Mk.	277 364,36	27 808,79	21 527,76	1273,70	327 974,61	13 444,07	—	181 350,67	
Fürsorgenehmer: ²⁾	8469	986	1046	33	10 534	204	4529	6308	
Dezember 1926									
Betrag in Mk.	274 112,21	27 246,80	18 768,18	1352,80	321 479,99	20 063,00	—	212 108,45 ³⁾	
Fürsorgenehmer:	8160	959	868	41	10 028	291	4634	6305	

In die Erwerbslofen-Unterstützungsempfänger wurden im Dezember 1926 für Notmaßnahmen (Weihnachtsbeihilfen) zu Lasten der Stadt Nürnberg bezahlt 43 034,75 Mark.

- ¹⁾ **Monatlicher Unterstützungsrichtsatz** im Januar 1927 (gültig ab 1. August 1926):
a) **Allgemeine Fürsorge:** Ehepaare 48 Mk., Alleinstehende mit eigenem Haushalt 32 Mk., im Haushalt unterhaltspflichtiger Angehöriger 26 Mk., Kinder 12 Mk.;
b) **Gehobene Fürsorge:** Ehepaar 60 Mk., Alleinstehende mit eigenem Haushalt 40 Mk., im Haushalt unterhaltspflichtiger Angehöriger 32 Mk., Kinder 12 Mk.;
c) **Allgemeine Fürsorge für besondere Fälle:** Ehepaar 52,20 Mk., Alleinstehende mit eigenem Haushalt 36,80 Mk.;
d) **Gehobene Fürsorge für Sozialrentner, Kleinrentner, diesen Gleichstehende und besondere Fälle:** Ehepaar 69 Mk., Alleinstehende mit eigenem Haushalt 46 Mk., im Haushalt unterhaltspflichtiger Angehöriger 36,80 Mk., Kinder 12.— Mk.;
e) **Höchstsätze für Empfänger von Aufwertungsbezügen (Vorzugsrenten):** Ehepaar 70,50 Mk., Alleinstehende mit eigenem Haushalt 54,50 Mk.

²⁾ Umfassend 1705 (1704) Kleinrentner, 3022 (2961) Sozialrentner, 141 (136) Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, 28 (24) Kinderreiche, 22 (22) Pensionisten, 1006 (801) Erwerbslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter, 50 (51) Soziale und 2495 (2461) sonstige Bedürftige.

³⁾ Einschließlich der Notmaßnahmen.
Ausgegeben wurden insgesamt 31 685 Gutscheine für Brennstoffe, Fett, Mehl, Reis und Mittagstoft.
Ausgefertigt wurden 4171 Arzt- und Heilmittelscheine und 4124 Mietssteuernachlaßbescheinigungen.
Ausgegeben wurden außerdem an Zusatzrentner insgesamt 9490 Gutscheine für Brennstoffe, Fett, Mehl und Reis.

22. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Januar 1927	Dezemb. 1926	Januar 1926	Waren	Einheit	Januar 1927	Dezemb. 1926	Januar 1926
I. Brot, Mehl, Teigwaren.					VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Weißbrot	2 Stck.	0,108	0,108	0,105	Vollmilch	1 Liter	0,130	0,130	0,28-0,130
Schwarzbrot	2 Pfd.	0,146	0,146	0,40	Tafel-Butter	1 Pfd.	1,88-2,45	1,90-2,45	1,70-2,45
Wiesbad	1 "	1,100	1,100	0,190	Land-Butter	1 "	1,40-1,80	1,60-1,80	1,30-1,80
Weizenmehl	1 "	0,23-0,34	0,25-0,34	0,19-0,33	Emmentaler Käse	1 "	1,40-2,20	1,40-2,50	1,50-2,50
Hafermehl	1 "	0,35-0,80	0,30-0,80	0,35-0,80	Limburger Käse	1 "	0,80-1,00	0,88-1,00	0,70-1,10
Haushäckernudeln	1 "	0,32-0,90	0,35-0,90	0,45-0,80	Butterschmalz	1 "	1,80-2,50	2,00-2,60	1,60-2,50
Fadennudeln	1 "	0,34-0,90	0,35-0,90	0,50-0,80	Schweinefett	1 "	0,82-1,80	0,88-1,80	0,88-1,70
Makkaroni	1 "	0,38-1,00	0,46-0,95	0,45-0,80	Margarine	1 "	0,58-1,20	0,60-1,20	0,70-1,10
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.					VII. Fleisch.*)				
Griech	1 Pfd.	0,25-0,35	0,25-0,38	0,25-0,35	Rindfleisch	1 Pfd.	0,80-1,30	0,80-1,30	0,75-1,30
Erbsen, gelbe	1 "	0,28-0,68	0,25-0,50	0,20-0,40	" Lende, Filet	1 "	1,40-2,50	1,30-2,50	1,50-2,50
Linzen	1 "	0,30-0,75	0,28-0,60	0,20-0,60	Kalbfleisch	1 "	0,90-1,40	0,80-1,40	0,90-1,50
Bohnen (Kerne)	1 "	0,20-0,30	0,20-0,30	0,18-0,30	Lammfleisch	1 "	0,80-1,10	0,85-1,10	0,85-1,10
Sago	1 "	0,40-0,60	0,40-0,60	0,32-0,45	Schweinefleisch, frisch	1 "	0,90-1,30	1,30-1,70	0,90-1,40
Weiz	1 "	0,10-0,45	0,20-0,60	0,18-0,55	" geräuchert, roh	1 "	1,20-1,80	1,25-1,80	1,60-1,80
Kochgerste	1 "	0,24-0,35	0,24-0,35	0,24-0,30	VIII. Wurst- und Dauerwaren.				
Gerstengraupen	1 "	0,24-0,32	0,24-0,35	0,22-0,35	Stadturst	1 Pfd.	1,00-1,75	1,00-2,00	1,00-1,80
Haferflocken	1 "	0,28-0,65	0,25-0,30	0,28-0,60	Schinkenurst	1 "	1,25-1,75	1,25-1,75	1,25-1,80
Grüntern	1 "	0,45-0,65	0,40-0,65	0,38-0,55	Leberurst, Frankfurter	1 "	0,75-1,50	0,75-1,50	1,00-1,80
III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.					IX. Geflügel, Wild.				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,40-5,00	2,40-6,00	2,40-6,00	Gänse, lebend	1 Stck.	6,00	5,00-8,00	7,00-9,00
Kornkaffee	1 "	0,22-0,55	0,22-0,55	0,20-0,55	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	0,80-1,20	1,00-1,50	0,90-1,60
Gerstenauffee	1 "	0,24-0,50	0,20-0,50	0,22-0,50	Enten, lebend	1 Stck.	4,00-4,50	3,00-6,00	4,00-6,50
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,30-0,50	0,28-0,60	0,30-0,55	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,80-2,00	1,20-1,80	1,50-2,00
" lose	1 "	0,24-0,32	0,22-0,32	0,20-0,35	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	1,50-4,00	1,50-4,00	2,00-4,00
Zichorie	1 "	0,34-0,55	0,34-0,55	0,34-0,55	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,50-4,00	1,80-3,50	2,50-3,50
Kakao	1 "	0,56-3,00	0,55-2,70	0,80-2,80	Tauben, junge, lebend	1 "	0,80-1,10	0,90-1,50	1,50-2,20
Haferkakao	1 "	0,45-2,00	0,70-2,00	1,00-1,00	" alte, lebend	1 "	0,70-0,80	0,80-1,00	0,80-1,20
Tee, schwarzer	1 "	2,80-8,00	2,80-8,00	3,00-8,00	Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,80-2,00	1,80	2,00
Bier, helles	1 Liter	0,50	0,48	0,48	Rehragout	1 "	1,30	1,30	0,70-0,80
" dunkles	1 "	0,48	0,44	0,45	Häfenziemer oder Schlegel	1 "	1,20-1,50	1,25-1,50	1,30-1,50
IV. Zucker, Honig, Marmelade.					X. Geflügel, Wild.				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,40-0,48	0,40-0,48	0,35-0,45	Gänse, lebend	1 Stck.	6,00	5,00-8,00	7,00-9,00
" gemahlen	1 "	0,88-0,88	0,85-0,88	0,80-0,84	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	0,80-1,20	1,00-1,50	0,90-1,60
Randszucker	1 "	0,55-0,80	0,55-0,80	0,60-0,70	Enten, lebend	1 Stck.	4,00-4,50	3,00-6,00	4,00-6,50
Bienenhonig	1 "	1,20-1,50	1,30-1,50	1,20-1,70	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,80-2,00	1,20-1,80	1,50-2,00
Kunsthonig	1 "	0,42-0,50	0,40-0,50	0,36-0,45	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	1,50-4,00	1,50-4,00	2,00-4,00
Marmelade	1 "	0,82-1,10	0,85-1,20	0,83-1,20	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,50-4,00	1,80-3,50	2,50-3,50
V. Essig, Öl, Gewürze.					XI. Geflügel, Wild.				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,15-0,40	0,15-0,35	0,14-0,25	Gänse, lebend	1 Stck.	6,00	5,00-8,00	7,00-9,00
" doppelter	1 "	0,30-0,60	0,36-0,45	0,27-0,40	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	0,80-1,20	1,00-1,50	0,90-1,60
Weineisig	1 "	0,45-0,80	0,40-0,80	0,45-0,80	Enten, lebend	1 Stck.	4,00-4,50	3,00-6,00	4,00-6,50
Salatöl	1 "	1,15-2,00	1,20-2,00	1,20-2,00	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,80-2,00	1,20-1,80	1,50-2,00
Rochsalz	1 Pfd.	0,08-0,12	0,08-0,12	0,08-0,10	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	1,50-4,00	1,50-4,00	2,00-4,00
Kümmel	1 "	0,60-1,20	0,60-1,20	0,60-1,20	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,50-4,00	1,80-3,50	2,50-3,50
Majoran, I. Qualität	1 "	1,10-3,00	1,20-3,00	2,10-4,00	Tauben, junge, lebend	1 "	0,80-1,10	0,90-1,50	1,50-2,20
Peisen, ungestoßen	1 "	2,20-4,50	2,20-6,00	2,50-5,50	" alte, lebend	1 "	0,70-0,80	0,80-1,00	0,80-1,20
Peisen, schwarz, gestoßen	1 "	1,80-3,00	2,20-3,00	1,80-3,00	Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,80-2,00	1,80	2,00
Käseisen	1 "	0,35-0,70	0,35-0,70	0,40-0,70	Rehragout	1 "	1,30	1,30	0,70-0,80
Zimmt, ganz	1 "	2,20-5,00	2,20-5,00	3,50-5,00	Häfenziemer oder Schlegel	1 "	1,20-1,50	1,25-1,50	1,30-1,50
" gestoßener	1 "	1,50-5,00	1,60-6,50	1,80-5,80	Häfen-Ragout	1 "	0,70-1,00	0,80-1,00	0,80-1,10

*) Die in Klammern beigegebenen Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenpreis.

Nach: Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Januar 1927	Dezemb. 1926	Januar 1926	Waren	Einheit	Januar 1927	Dezemb. 1926	Januar 1926
X. Fische, Fischmarinaden.					XIII. Reinigungsmittel.				
Karpfen	1 Pfd.	1,20-1,40	1,20-1,40	1,00-1,10	Büchenholz, gespalten	1 Str.	3,70	3,40-3,70	3,50-3,70
Schleie	1 "	1,00-1,30	1,20-1,30	1,20-1,40	Föhrenholz, "	1 "	3,70	3,40-3,70	3,50-3,70
Stöckfisch	1 "	0,35-0,45	0,35-0,45	0,40-0,50	Bündelholz	1 Bund	0,45-0,50	0,45	0,40-0,50
Schellfisch	1 "	0,50-0,70	0,40-0,60	0,40-0,70	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kwstf.	0,40	0,40	0,40
Bismarckheringe	1 Stk.	0,10-0,15	0,10-0,15	0,10-0,20	Strompreis für 1 Stunde (25 Verz. Normallampe)	1 Stk.	0,01	0,01	0,01
Rollmöps	1 "	0,10-0,15	0,10-0,15	0,10-0,20	Leuchtgas	1 cbm	0,16	0,16	0,16
Salzheringe	1 "	0,08-0,15	0,05-0,11	0,08-0,15	Kochgas	1 "	0,16	0,16	0,16
Bratheringe	1 "	0,15-0,20	0,15-0,20	0,15-0,25	Petroleum	1 Liter	0,34-0,36	0,34-0,36	0,30-0,35
Beräucherter Lachsheringe	1 "	0,12-0,30	0,12-0,30	0,25-0,30	Brennspiritus	1 "	0,15	0,15	0,15
Tiefler Bäcklinge	1 Pfd.	0,40-0,60	0,40	0,50-0,60	Bündelholz	1 Paket	0,20-0,30	0,20-0,30	0,18-0,25
Beräucherter Schellfisch	1 "	0,45-0,70	0,45-0,60	0,60	Kerzen	1 kg	0,80-1,10	0,70-1,10	1,10-2,10
XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.					XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.				
Kartoffeln	1 Pfd.	0,08-0,10	0,06-0,07	0,045-0,05	Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,37-0,65	0,43-1,12	0,40-0,90
Blaukraut	1 "	0,08-0,15	0,07-0,10	0,10-0,15	Schmierseife	1 "	0,40-0,60	0,40-0,60	0,40-0,55
Weißkraut	1 "	0,08-0,12	0,08-0,10	0,05-0,08	Wleichsoda	1 "	0,15-0,30	0,15-0,30	0,15-0,30
Sauerkraut	1 "	0,10-0,15	0,10-0,12	0,10	Kristallsoda	1 "	0,07-0,10	0,07-0,10	0,08-0,10
Wirsing	1 "	0,08-0,12	0,06-0,10	0,07-0,15	XV. Kleidung.				
Kohlrabi	1 Pfd.	0,20-0,30	0,20-0,30	0,15-0,25	Herrenschuße, Bog calf	1 Paar	15,00-24,00	14,50-25,00	15,00-25,00
Spinat	1 Pfd.	0,20-0,30	0,12-0,25	0,15-0,25	Damenschuße, "	1 "	11,50-21,00	11,50-25,00	15,50-25,00
Schwarzwurzel	1 "	0,20-0,30	0,20-0,30	0,20-0,45	Kinderschuße, "	1 "	7,50-11,50	7,50-11,50	8,50-11,50
Rote Rüben	1 "	0,08-0,10	0,05-0,10	0,10	Sohlen und Flecken von				
Weiße Rüben	1 "	0,08-0,10	0,08-0,10	0,07-0,10	Herrenschußen	1 "	5,85-6,20	5,85-7,00	6,00-7,00
Blumentohl	1 Stk.	0,30-1,00	0,20-1,00	0,25-1,20	Damenschußen	1 "	4,85-5,70	4,85-5,70	4,80-5,70
Bohnen, grüne	1 Pfd.	0,50-0,60	0,50-0,70	0,50-0,80	Knaben- und Mädchensch.	1 "	3,50-5,00	4,50-6,00	3,80-5,20
Meerrettich	1 "	0,10-0,40	0,10-0,50	0,10-0,50	Kinderschußen	1 "	3,00-3,80	3,00-4,30	3,00-4,30
Sellerie	1 Stk.	0,20-0,46	0,20-0,46	0,20-0,30	XVI. Hüte, Schirme.				
Petersilie	1 Pfd.	0,35-0,45	0,05-0,08	0,05-0,50	Herrenhut (Tuchfilz)	1 Stk.	1,00-2,80	1,00-4,80	1,00-4,80
Kopfsalat	1 Stk.	0,05-0,10	0,05	0,02-0,05	" (Wollfilz)	1 "	2,50-12,00	2,50-12,00	3,00-12,00
Endivien	1 "	0,05-0,10	0,05	0,05-0,50	" (Haarfilz)	1 "	5,00-22,00	5,00-22,00	6,00-22,00
Kettische	1 "	0,08-0,15	0,07-0,10	0,10-0,15	Herrenschirm (Baumwolle)	1 "	4,50-7,50	4,50-7,50	4,90-9,50
Zwiebeln	1 Pfd.	0,10-0,60	0,08-0,60	0,25-0,60	" (Halbseide)	1 "	5,80-12,00	6,50-12,00	7,50-16,50
Apfel	1 "	0,15-0,40	0,15-0,35	0,25-0,60	XVII. Wäsche.				
Birnen	1 "	0,15-0,40	0,15-0,35	0,25-0,60	Herrenhemd, weiß	1 Stk.	3,50-9,50	3,50-9,50	4,50-12,00
Pflaumen	1 "	0,25-0,40	0,25-0,35	0,25-0,40	" Halbwohle	1 "	2,25-7,50	2,50-7,50	2,50-8,00
Zwetschgen	1 "	0,07-0,10	0,05-0,10	0,05-0,10	" Baumwolle	1 "	2,10-3,20	2,10-6,00	2,30-7,00
Orangen	1 Stk.	0,50-1,00	0,50-1,60	0,40-0,80	Herren-Unterhose, Halbwohle	1 "	1,85-8,00	2,25-8,00	2,00-10,00
Zitronen	1 Pfd.	0,15-0,40	0,15-0,20	0,15-0,20	" Baumwolle	1 "	1,80-6,00	1,85-6,00	1,70-8,00
Walnüsse	1 Pfd.	0,15-0,40	0,15-0,20	0,15-0,20	Damenhemd, weiß	1 "	1,20-5,00	1,20-4,80	1,75-4,00
Apfel, geb. od. getrockn.	1 "	0,15-0,40	0,15-0,20	0,15-0,20	Kinderhemd, "	1 "	1,30-1,80	1,40-1,80	1,20-2,00
Birnen, "	1 "	0,15-0,40	0,15-0,20	0,15-0,20	Herrensocken, Ganzwohle	1 Paar	1,85-3,50	1,85-4,50	1,90-5,00
Zwetschgen, "	1 "	0,15-0,40	0,15-0,20	0,15-0,20	" Baumwolle	1 "	0,38-2,00	0,38-2,00	0,40-3,50
Pflaumen, "	1 "	0,15-0,40	0,15-0,20	0,15-0,20	Damenstrümpfe, Ganzwohle	1 "	2,00-6,00	1,50-6,00	2,55-7,50
Wirsing, "	1 "	0,15-0,40	0,15-0,20	0,15-0,20	" Baumwolle	1 "	0,40-3,00	0,40-3,00	0,50-5,00
Steinpilze	1 "	0,15-0,40	0,15-0,20	0,15-0,20	Herren-Stieftragen	1 Stk.	0,25-1,50	0,25-1,50	0,70-1,25
Eierschwämme	1 "	0,15-0,40	0,15-0,20	0,15-0,20	Herren-Vorhemd (Chemis.)	1 "	0,50-1,00	0,50-1,00	0,50-1,80
XII. Brenn- u. Leuchtstoffe.					XVIII. Bekleidung.				
(Für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)					Herrenhemd, weiß	1 Stk.	3,50-9,50	3,50-9,50	4,50-12,00
Steinkohlen, Sächs. Würfel	1 Str.	3,07	3,03-3,07	2,90-3,00	" Halbwohle	1 "	2,25-7,50	2,50-7,50	2,50-8,00
" " Knörpel	1 "	3,07	3,03-3,07	3,00	" Baumwolle	1 "	2,10-3,20	2,10-6,00	2,30-7,00
Deutscher Anthrazit	1 "	4,10	4,00-4,10	4,25	Herren-Unterhose, Halbwohle	1 "	1,85-8,00	2,25-8,00	2,00-10,00
Würfel und Nuß II	1 "	—	—	—	" Baumwolle	1 "	1,80-6,00	1,85-6,00	1,70-8,00
Braunkohlen, Bruch D'legg.	1 "	—	—	—	Damenhemd, weiß	1 "	1,20-5,00	1,20-4,80	1,75-4,00
" " Brüger Glanzw.	1 "	—	—	—	Kinderhemd, "	1 "	1,30-1,80	1,40-1,80	1,20-2,00
Ruhrer Steinkohlenbrikett	1 "	—	—	—	Herrensocken, Ganzwohle	1 Paar	1,85-3,50	1,85-4,50	1,90-5,00
Deutsche Braunkohlenbrikett	1 "	2,10	2,00-2,10	2,10-2,20	" Baumwolle	1 "	0,38-2,00	0,38-2,00	0,40-3,50
Ruhrer Koks-Stücke	1 "	2,85	2,65-2,85	2,80	Damenstrümpfe, Ganzwohle	1 "	2,00-6,00	1,50-6,00	2,55-7,50
Gewerkskoks, großstückig	1 "	—	2,60-2,70	—	" Baumwolle	1 "	0,40-3,00	0,40-3,00	0,50-5,00
" " kleinstückig	1 "	—	—	—	Herren-Stieftragen	1 Stk.	0,25-1,50	0,25-1,50	0,70-1,25
					Herren-Vorhemd (Chemis.)	1 "	0,50-1,00	0,50-1,00	0,50-1,80
					Herrenhemd, weiß	1 Paar	0,90-1,80	0,90-1,80	1,00-1,80
					Handtuch, weiß	1 Stk.	0,18-0,45	0,18-0,45	0,20-1,80
					Handschuh	1 "	0,35-2,20	0,35-2,20	0,35-2,80
					Handschuße	1 Paar	0,50-3,50	0,50-2,50	0,70-6,80

